

5. Juni 2014

# metallnachrichten



Bezirk Niedersachsen  
und Sachsen-Anhalt

Holz und Kunststoff verarbeitende Industrie in Sachsen-Anhalt

# 3% + Einmalzahlung

## Kommentar

### Verdientes Plus

Die zweite Runde brachte den Durchbruch und – endlich – auch den Abschluss.



Das Tarifiergebnis ist ein Kompromiss unter den ungünstigen Rahmenbedingungen in der Möbelindustrie.

Dabei ist das Plus wahrlich verdient. Ebenso »das zweistufige Mehr« bei den Ausbildungsvergütungen. Die Tarifrunde zeigt auch: Gute Verhandlungsergebnisse brauchen eine starke gewerkschaftliche Vertretung. Deshalb müssen wir noch mehr Beschäftigte als Mitglieder gewinnen!

**Wilfried Hartmann,**  
IG Metall, Bezirksleitung  
Niedersachsen –  
Sachsen-Anhalt



Ein verdientes Plus: Drei Prozent mehr bei Lohn und Gehalt sowie eine zweistufige Erhöhung der Ausbildungsvergütungen.

**Die zweite Verhandlungsrunde brachte den Durchbruch: Für die Beschäftigten in der Holz und Kunststoff verarbeitenden Industrie in Sachsen-Anhalt gibt es einen Tarifabschluss: Sie erhalten 3,0 Prozent mehr und eine Einmalzahlung von insgesamt 160 Euro.**

Neben der prozentualen Erhöhung der Löhne und Gehälter und der Einmalzahlung (fällig mit der Abrechnung Oktober 2014, der Auszahlungszeitpunkt kann im Rahmen einer freiwilligen Betriebsvereinbarung bis zur Abrechnung Januar 2015 verschoben werden) bringt der Tarifabschluss auch eine zweistufige Erhöhung der Ausbildungsvergütungen zum

1. August 2014 und 1. August 2015.

Der Tarifvertrag hat eine Laufzeit bis zum 31. Dezember 2015; die Ausbildungsvergütungen sind erstmals kündbar zum 31. Juli 2016.

Die Tarifkommission hat den Abschluss einstimmig angenommen. Es wurde eine Erklärungsfrist bis zum 17. Juni vereinbart.

## Der Tarifabschluss im Detail

- Erhöhung der Löhne und Gehälter zum **1. September** um **3,0 Prozent**.
- Einmalzahlung von insgesamt 160 Euro für die Monate Mai bis August 2014, zahlbar mit der Abrechnung Oktober 2014.
- Erhöhung der Ausbildungsvergütungen um **30 Euro** zum **1. August 2014** und um weitere **20 Euro** zum **1. August 2015**.
- Der Tarifvertrag endet zum **31. Dezember 2015**.



**Rückseite: Mitglied werden!**

# Dazugehören!



Viele Mitglieder für gute Tarifverträge!



**Nur Mitglieder haben einen Rechtsanspruch auf Leistungen aus dem Tarifvertrag. Deshalb:**

**Macht uns stark! Je stärker wir sind, desto besser sind auch die Tarifergebnisse!**

**Mitglied werden in der IG Metall! Die Beitrittsformulare gibt es bei der örtlichen IG Metall oder beim Betriebsrat. Ganz schnell geht es online: [www.igmetall.de/beitreten](http://www.igmetall.de/beitreten)**



»Eine breite Mitgliederbasis stärkt unsere Position«: Dieter Pfeiffer (IG Metall Wolfsburg), Enrico Gneist (moderne bauelemente TFA GmbH, Bernburg), Hans-Dieter Scholz und Axel Krüger (beide Glunz AG, Werk Nettgau), Frank Jahns (IG Metall Halle-Dessau) sowie Wilfried Hartmann (IG Metall, Bezirk Niedersachsen – Sachsen-Anhalt) verhandelten den Tarifabschluss (von links).

Der Tarifabschluss für die Holz und Kunststoff verarbeitende Industrie in Sachsen-Anhalt zeigt: Betriebsräte, Vertrauensleute und Gewerkschaft können gemeinsam mit viel Erfolg die Interessen der Belegschaft vertreten. Notwendig dazu ist aber ein starker Rückhalt durch möglichst viele Mitglieder.

Gute Bezahlung, sichere und faire Arbeitsbedingungen – das können wir mit einer starken gewerkschaftlichen Vertretung im Betrieb erreichen. Wenn wir für diese Forderungen alle gemeinsam »an einem Strang ziehen«.

Schwache müssen das hinnehmen, was ihnen der Arbeitgeber aufischt! Eine starke Gemeinschaft dagegen kann gute Ergebnisse auch in Krisenzeiten erreichen. Deshalb lohnt es sich, Mitglied der IG Metall zu werden.

Wichtig ist auch: Alle Tarifverträge gelten nur für Mitglieder! Wer nicht Mitglied der IG Metall ist, kann zwar auf die Gunst des Arbeitgebers hoffen, hat aber keinen Rechtsanspruch.

## Beitrittserklärung

Mitgliedsnummer

(wird von der IG Metall eingetragen)

Weitere Informationen unter [www.igmetall.de/beitreten](http://www.igmetall.de/beitreten)



Bitte abgeben bei IG Metall-Betriebsräten/-vertrauensleuten, der IG Metall-Verwaltungsstelle oder schicken an: IG Metall Vorstand, FB Mitglieder und Erschließungsprojekte, 60519 Frankfurt am Main

\*Pflichtfelder bitte ausfüllen

Name* <input type="text"/>	Vorname* <input type="text"/>	Geburtsdatum <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	Geschlecht* <input type="checkbox"/> M=männlich <input type="checkbox"/> W=weiblich
Land* <input type="text"/>	PLZ* <input type="text"/>	Ort* <input type="text"/>	Telefon <input type="checkbox"/> dienstlich <input type="checkbox"/> privat <input type="text"/>
Straße* <input type="text"/>		Hausnr.* <input type="text"/>	Staatsangehörigkeit* <input type="text"/>
beschäftigt bei Betrieb/PLZ/Ort <input type="text"/>		E-Mail <input type="checkbox"/> dienstlich <input type="checkbox"/> privat <input type="text"/>	<input type="checkbox"/> Vollzeit <input type="checkbox"/> Teilzeit <input type="checkbox"/> Befristung <input type="checkbox"/> Ausbildung <input type="checkbox"/> Leiharbeit/Werkvertrag <input type="checkbox"/> duales Studium <input type="checkbox"/> Studium Beruf/Tätigkeit/ Studium/Ausbildung <input type="text"/> ab _____ bis _____ Wie heißt der Einsatzbetrieb? <input type="text"/> Wie heißt die Hochschule? <input type="text"/> angesprochen durch (Name, Vorname) <input type="text"/>
SEPA-Basislastschriftmandat (wiederkehrende Lastschriften) Gläubiger-Identifikationsnummer der IG Metall: DE7ZZZ0000053593 Mandatsreferenz: Mitgliedsnummer Ich ermächtige die IG Metall, den jeweils von mir nach § 5 der Satzung zu entrichtenden Mitgliedsbeitrag von 1% des monatlichen Bruttoverdienstes zur vereinbarten Fälligkeit von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der IG Metall auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Änderungen meiner Daten werde ich unverzüglich der IG Metall mitteilen.			
Bankverbindung Bank/Zweigstelle <input type="text"/>	BIC <input type="text"/>	Beitrag** <input type="text"/>	
IBAN <input type="text"/>			
Falls IBAN und BIC nicht zur Hand, bitte Kontonummer und BLZ angeben:		Eintritt ab: <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> Tag Monat Jahr	
Kontoinhaber/in <input type="text"/>		Bruttoeinkommen* <input type="text"/>	
<input type="text"/>		<input type="text"/>	
Ort / Datum / Unterschrift für den Bankeinzug <input type="text"/>		Ort / Datum / Unterschrift für den Beitritt* <input type="text"/>	